



Wetter: Unwetterwarnung in 32 Departements, darunter 9 in Okzitanien

***Météo France hat 32 Departements wegen der für den Nachmittag und Abend erwarteten schweren Gewitter in Alarmstufe Orange versetzt. Es werden starke Regenfälle und Hagel erwartet. Neun Departements in Okzitanien und Lot-et-Garonne sind betroffen.***

Nach der großen Hitze zu Beginn der Woche kommen nun die Stürme. Von den Midi-Pyrénées bis zur Ile-de-France und dem Centre-Val-de-Loire wurden 32 Departements von Météo France in Alarmstufe Orange versetzt. Neun Departements in Okzitanien sind betroffen: Lot, Aveyron, Tarn, Tarn-et-Garonne, Haute-Garonne, Gers, Hautes-Pyrénées, Ariège und Aude. Die Warnung gilt auch für Lot-et-Garonne.

? 32 dpts en #vigilanceOrange

Restez informés sur <https://t.co/rj24zzmmy4> [pic.twitter.com/gt5gMzXK6Q](https://t.co/gt5gMzXK6Q)

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) September 8, 2021

Heute Morgen bereits zogen die ersten Gewitter von Westen her über die Südbretagne.

Comme prévu, de forts #orages touchent actuellement le sud de la #Bretagne ce mercredi en début de matinée. Ils sont localement accompagnés par de fortes #rafales de vent ( > 70km/h). Carte de foudre en direct sur notre page -> <https://t.co/SbzIIAxfoD> #keraunos [pic.twitter.com/Xkl8OUEdP7](https://t.co/Xkl8OUEdP7)

— Keraunos (@KeraunosObs) September 8, 2021

### **Warum sind schwere Gewitter eine Gefahr?**

Schwere Gewitter werden von sehr starkem Regen in kurzer Zeit (20 bis 40 mm, lokal 50 mm), Hagel und starken Windböen von 80 bis 100 km/h begleitet. In Okzitanien könnten in 3 bis 4 Stunden sogar 40 bis 60 mm und örtlich 60 bis 80 mm fallen. Météo France gibt an, dass eine solche stürmische Episode „nicht außergewöhnlich“ für die Jahreszeit ist.

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag wird in der Aude und dem Westen des Hérault ein Risiko für sintflutartige Gewitter erwartet. Die Niederschlagsmengen könnten 200 mm übersteigen. Laut Météo Languedoc besteht für Donnerstag „die Gefahr von Überschwemmungen“. Ab Mittwoch wird an der Küste der Aude und des Roussillon starker Wellengang erwartet.



⚠ Dégradation fortement orageuse débutant mercredi après-midi, se poursuivant en 1ère partie de nuit de mercredi à jeudi sur partie centrale du pays.

☁ Épisode pluvieux/orageux intense en particulier sur Est #MidiPyrénées puis #Languedoc/#Roussillon. #orages #pluie [pic.twitter.com/HeltuRIIK9](https://pic.twitter.com/HeltuRIIK9)

— Météo-France (@meteofrance) September 7, 2021

### **Wann sollen die Stürme kommen?**

Am frühen Nachmittag werden über dem westlichen Okzitanien die ersten Gewitter erwartet. Die starken Regenfälle dürften in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag den Norden der Aude (Aude-Tal und Montagne Noire) und den Süden des Tarns treffen. Die kumulierten Niederschläge konnten innerhalb von 3 Stunden 100 bis 120 mm erreichen.

### **Klarer Himmel vor den Stürmen**

Vor der Ankunft der Gewitter wird am Mittwochmorgen in Okzitanien noch ein schöner blauer Himmel erwartet. Von der Aude bis zum Hérault wird mit vereinzelttem Regen gerechnet. Météo France prognostiziert Höchsttemperaturen von 25°C in Rodez, 26°C in Tarbes, Pau, Carcassonne und Narbonne, 28°C in Toulouse, Montauban, Agen, Auch und Castres und 29°C in Albi und Cahors.